

Di., 14.09.27 - Mo., 27.09.27 | 14 Tage ab € 2.699,-

Erlebnisreise

Serbien und Montenegro

Naturparadies im Herzen des Balkans

Highlights

› atemberaubende Natur in sieben Nationalparks erwandern

› die Bucht von Kotor und das Hinterland Montenegros entdecken

› lebendige Städte Serbiens wie Belgrad, Novi Sad und Niš erkunden

› Bootsfahrt durch die Flusswindungen des Uvac-Tals und auf dem Skadarsee

› ausgewählte Spezialitätenessen und Weinproben inklusive

› Badetag an der Adriaküste Montenegros in Budva

Als Insidertipp macht das „wilde“ Serbien von sich reden – kein Wunder: warten doch spektakuläre Natureindrücke, gastfreundliche Menschen und eine vorzügliche Landesküche auf seine Besucher. So wandern wir durch die Felsschlucht des Vratna, unternehmen eine Bootsfahrt durch die Flusswindungen des Uvac-Tals und bestaunen die Berge im Kopaonik-Nationalpark. Die belebte Metropole Belgrad entdecken wir per Rad sowie bei einer Streetfood-Tour und auch die geschichtsträchtigen Städte Novi Sad und Niš lernen wir kennen. Im Nachbarland Montenegro erkunden wir neben der eindrucksvollen Bucht von Kotor auch besondere Naturschönheiten im Hinterland, zum Beispiel bei einer Wanderung im Durmitor-Nationalpark und während einer Bootsfahrt auf dem Skadarsee. Sei dabei und erlebe ein Abenteuer direkt vor der europäischen Haustür!

Tag 1 - Di., 14.09.27
Flug nach Belgrad

Dobrodošli u Beograd!

Mit der Bahn erreichst du innerhalb Deutschlands kostenfrei und umweltfreundlich deinen Abflughafen und landest nach einem kurzen Flug in der serbischen Hauptstadt Belgrad.

Fahrstrecke: 15 km | Übernachtung: Rex* in Belgrad | Mahlzeiten: gemäß Bordservice**

Tag 2 - Mi., 15.09.27
Belgrad

Kulinarische Stadterkundung

Wir starten mit einer kurzweiligen Kombination aus Stadtführung und Streetfood-Tour, um sowohl die kulturellen Höhepunkte der Stadt als auch die kulinarischen Gewohnheiten der Belgrader kennenzulernen. Los gehts am zentralen Platz der Republik, dann weiter zum Kalemegdan-Park am Ufer der beiden Flüsse Donau und Save. Zwischendurch setzen wir immer wieder kulinarische Akzente und laden dich ein zu probieren: gemeinsam die serbische Kaffeekultur kennenzulernen, an Marktständen des Bajloni-Bazaars frisches Obst zu probieren oder traditionelles Gebäck beim Konditor zu genießen – einfach alles, was die Einheimischen auch gerne mögen! Außerdem besuchen wir den beeindruckenden Dom des Heiligen Sava, einem der größten orthodoxen Kirchen der Welt! Ab dem Mittag kannst du den Tag ganz nach deinem eigenen Geschmack gestalten. Wie wäre es mit einem Spaziergang durch die frei zugängliche Festung bei grandiosen Aussichten auf die Donau? Alternativ kannst du auch die Stadtteile Belgrads erkunden, die bei Reisenden noch Geheimtipps sind: Neu-Belgrad mit seinen architektonischen Besonderheiten und der malerische und ruhige Außenbezirk Zemun. In das Belgrader Nachtleben kannst du dich am Abend stürzen, die große Auswahl an Restaurants und Clubs ist über die Landesgrenzen hinweg bekannt!

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Übernachtung: Rex* in Belgrad | Mahlzeiten: F**

Tag 3 - Do., 16.09.27
Belgrad – Fruška Gora-Nationalpark – Krušedol – Sremski Karlovici – Petrovaradin – Novi Sad

Unterwegs auf dem heiligen Berg der Serben

Nach dem Frühstück fahren wir etwa eineinhalb Stunden zum Nationalpark Fruška Gora und genießen eine Wanderung durch das grüne Paradies (2,5 Std., leicht-mittelschwer). Dieser Park ist bekannt für seine beeindruckende Flora und Fauna und wird wegen der 16 mittelalterlichen Klöster auch „heiliger Berg der Serben“ genannt. Zwischendurch machen wir eine entspannte Picknickpause an einer idyllischen Stelle – dein Reiseleiter hat das nötige Essen und Trinken im Rucksack dabei. Anschließend fahren wir weiter nach Krušedol, wo wir das gleichnamige Kloster besichtigen, ein wunderschönes Beispiel serbischer Architektur. Danach geht es weiter nach Sremski Karlovci, einer charmanten Kleinstadt, die mit ihrer barocken Altstadt und dem traditionellen Weinanbau begeistert. Bei einer Weinprobe kannst du nicht nur den lokalen Wein genießen, sondern auch die Spezialität Bermet probieren. Zum Abschluss besuchen wir noch die Festung Petrovaradin, auch „Gibraltar an der Donau“ genannt, von der aus du einen herrlichen Blick auf Novi Sad und die Umgebung hast. Anschließend checken wir im Hotel in Novi Sad ein. Unser Tipp: Das Restaurant Zeppelin auf einem Schiff auf der Donau bietet nicht nur leckere Balkanküche, sondern auch einen grandiosen Ausblick auf die Festung!

Fahrstrecke: 140 km | Übernachtung: Veliki* in Novi Sad | Mahlzeiten: F, M**

Tag 4 - Fr., 17.09.27

Novi Sad – Festung Golubac – Đerdap Nationalpark – Lepenski Vir – Kladovo

Höhepunkte entlang der Donau

Wir verlassen die Vojvodina und fahren südöstlich in Richtung der rumänischen Grenze, bis wir am Mittag die gut erhaltene Festung Golubac erreichen, die malerisch am Ufer der Donau auf einer Klippe thront. Mit ihren acht Türmen, manche davon stehen im Wasser, gilt sie als eine der schönsten Burgen an der Donau. Grund genug für uns, sie während einer Führung zu besichtigen. Eine Dreiviertelstunde später erreichen wir das Gästehaus Kapetan Misin Breg im Nationalpark Derdap. Auf einem mit Holz- und Steinskulpturen gestalteten Gelände im Grünen mit Blick auf die Donau, empfangen uns unsere Gastgeber zu leckeren Speisen und Getränken aus der Region, darunter Vlach-Brot. Anschließend besuchen wir die sehenswerte prähistorische Ausgrabungsstätte Lepenski Vir, die eine Siedlung mit Häusern, Feuerstellen und menschlichen Skulpturen zeigt. Am Abend erreichen wir unseren Übernachtungsort Kladovo. Dein Reiseleiter kann dir eine Empfehlung für einen Restaurantbesuch geben.

Fahrstrecke: 345 km | Übernachtung: Atrium Apartments* in Kladovo | Mahlzeiten: F, M**

Tag 5 - Sa., 18.09.27

Kladovo – Vratna-Schlucht – Rajačke Pimnice – Niš

Spektakuläre Steinbögen, lokale Leckereien und eine Turm aus Knochen

Naturliebhaber kommen heute voll auf ihre Kosten! Wir fahren zeitig los und erreichen eine Stunde später das abgelegene Gebiet der Vratna-Schlucht. Zuerst besuchen wir kurz das hiesige Kloster, anschließend wandern wir (1 Std., leicht) in die Felsschlucht, durch die der Fluss Vratna fließt. Unser Ziel sind drei steinerne Torbögen, die sich bis zu 50 m in die Höhe strecken – einfach nur atemberaubend! Zurück im Bus erreichen wir eineinhalb Stunden später das Steindorf Rajačke Pimnice nahe der bulgarischen Grenze, wo wir zu einem traditionellen Mittagessen mit Käse- und Fleischspezialitäten wie cvarci und belmus sowie weiteren lokalen Köstlichkeiten und einer Weinprobe erwartet werden. Warum viele der Häuser hier weder Fenster noch Kamine besitzen, erklärt euch der Reiseleiter. Am Nachmittag machen wir uns dann auf nach Niš in Südserbien, bekannt als Geburtsstadt des römischen Kaisers Konstantin des Großen.

Nach ca. dreistündiger Fahrt treffen wir am frühen Abend dort ein. Wir besuchen den unheimlichen Knochenturm und lauschen der Geschichte seiner Entstehung. Nun steuern wir das Hotel an und erhalten von unserem Reiseleiter Tipps, wo man die besten „Sarma“ (Kohlrouladen) der Stadt essen kann.

Fahrstrecke: 270 km | Übernachtung: Consul* in Niš | Mahlzeiten: F, M**

Tag 6 - So., 19.09.27

Niš – Teufelsstadt Davolja Varos – Kopaonik-Nationalpark

Mysteriöse Felsen in der „Kleinen Stadt der Teufel“

Niš ist ein Knotenpunkt zwischen Europa und dem Mittleren Osten und verfügt somit über zahlreiche Artefakte verschiedenster Epochen. Wir erkunden die Stadt am Vormittag zu Fuß und besuchen dabei die Festung. Anschließend geht unsere Reise weiter in Richtung Westen. Nach etwa zwei Stunden Busfahrt erreichen wir Davolja Varos – die Teufelsstadt, eine rätselhafte Gruppe von über 200 Erdpyramiden, jeweils bis zu 15 m hoch und mit einem Stein auf der Spitze. Dein Reiseleiter wird dir die Legenden erzählen, die sich um dieses Naturphänomen drehen und natürlich auch die wissenschaftliche Erklärung liefern. Am Nachmittag setzen wir unsere Fahrt fort und wir erreichen nach etwa zweieinhalb Stunden Fahrt am Abend unser Hotel in den Kopaonik-Bergen auf knapp 1.400 m Höhe, wo wir bereits zum Abendessen erwartet werden.

Fahrstrecke: 210 km | Übernachtung: Brzece Center Apartments* im Kopaonik-N.P. | Mahlzeiten: F, A**

Tag 7 - Mo., 20.09.27

Kopaonik-Nationalpark – Kloster Sopoćani – Zlatibor

Wanderung durch die grüne Lunge Serbiens

Heute stehen wir früh auf, denn wir haben viel vor! Kopaonik ist nicht nur ein erstklassiges Skigebiet, sondern auch ein richtiges Wanderparadies. Die gute Luft und die vielen Sonnenstunden machen hier sportliche Aktivitäten zu jeder Jahreszeit sehr attraktiv. Während unserer Wanderung (2,5 Std., leicht) haben wir immer wieder wunderbare, weite Aussichten und mit etwas Glück können wir auch den mit 2.017 m höchsten Berg im Kapaonik, den Pančićev vrh, erblicken! Am Nachmittag fahren wir eineinhalb Stunden weiter und erreichen das Kloster Sopoćani (UNESCO-Weltkulturerbe) im Tal der Könige.

Dein Reiseleiter erzählt dir während der Klosterführung von der besonderen geschichtlichen Bedeutung dieses Ortes. Unser Tagesziel für die nächsten beiden Nächte sind die Berge von Zlatibor auf 1.000 m Höhe im gleichnamigen Dorf, wo wir nach etwa zweieinhalb Stunden Fahrt am Abend ankommen. Probiere doch einmal die Spezialität der Region: Pršuta, luftgetrocknetes oder geräuchertes Fleisch.

Fahrstrecke: 195 km | Übernachtung: Vila Pina* in Zlatibor | Mahlzeiten: F**

Tag 8 - Di., 21.09.27
Zlatibor – Tara-Nationalpark – Mokra Gora – Sirogogno – Zlatibor

Bergromantik auf der Schmalspurbahn

Auch heute warten zahlreiche eindrückliche Naturerlebnisse auf uns: Zuerst fahren wir etwa eineinhalb Stunden bis zum Tara-Nationalpark, dem Ausgangspunkt unserer kurzen Wanderung (1,5 Std., leicht). Wir laufen durch dichte Wälder und erreichen den spektakulären Aussichtspunkt Banjska Stena auf 1.065 Metern Höhe. Der kilometerweite Ausblick über die Schlucht des Drina-Flusses und den Perućacsee reicht bis nach Bosnien und Herzegowina! Unser Bus bringt uns am Mittag innerhalb einer Stunde in den südöstlichen Zipfel des Nationalparks in das Dorf Mokra Gora. Wir legen eine Mittagspause ein und besteigen anschließend die Museumsbahn „Sargan Eight“, die sich langsam aber sicher auf den Berg Sargan hocharbeitet. Während der Fahrt können wir besondere Bergpanoramen, Tunnel und Viadukte erleben. In den alten Waggons fühlen wir uns weit in die Vergangenheit zurückversetzt. Früher war die Strecke Teil der Verbindung Belgrad-Sarajevo, heute dient der touristische Zug weniger als Fortbewegungsmittel, sondern mehr als Genussfahrt. Nach 45 Minuten erreichen wir den Zielbahnhof Vitasi und wir steigen wieder in unseren Bus um. Der letzte Programmpunkt des heutigen Tages liegt ca. eine Stunde entfernt: das Freiluftmuseum des Dorfes Sirogojno. Bei einem Rundgang wandeln wir auf den Spuren des ländlichen Lebens im 19. und 20. Jahrhundert. Du kannst selbst gestrickte Produkte aus Wolle erwerben wie den Sirogojno-Pullover. Eine halbe Stunde später sind wir am Abend zurück in Zlatibor. Es stehen zahlreiche Restaurants zur Wahl, wo wir die schönsten Erinnerungsfotos des Tages austauschen können.

Fahrstrecke: 160 km | Übernachtung: Vila Pina* in Zlatibor | Mahlzeiten: F**

Tag 9 - Mi., 22.09.27
Zlatibor – Uvac-Fluss – Žabljak

Bootsfahrt durch grandiose Naturlandschaften

Heute werden wir noch einmal die herrliche Natur auf serbischer Seite voll auskosten. Dazu fahren wir eine gute Stunde in das Naturschutzgebiet im Tal des Uvac-Flusses und beginnen eine mehrstündige Panoramabootsfahrt (falls die Bootstour aufgrund behördlicher Vorgaben nicht stattfinden kann, bieten wir alternativ eine Jeepsafari durch das Tal an) Höhepunkt der Fahrt ist die Durchquerung der Mäander, wenn der Fluss sich wie eine grüne Schlange durch den Canyon windet. Besonders schön ist die Sicht auf das Tal aus erhöhter Perspektive zu genießen, daher legen wir einen Zwischenstopp ein und wandern (1,5 Std., mittelschwer) hinauf zum Aussichtspunkt Ledini. Nach der Bootsfahrt steigen wir wieder in den Bus und fahren eine halbe Stunde weiter, um im Bereich des Zlatar-Gebirges eine späte Mittagspause einzulegen. Dann heißt es Abschied von Serbien nehmen, denn wir haben eine ca. dreistündige Fahrt über die Grenze nach Montenegro vor uns. Auf dem Weg halten wir an der Đurđevića-Brücke, die in 150 m Höhe über der Tara-Schlucht verläuft. Am Abend erreichen wir unsere Unterkunft in Zabljak am Rande des Durmitor-Nationalparks – ein schmackhaftes Abendessen wartet auf uns!

Fahrstrecke: 190 km | Übernachtung: Zlatni Bor* in Zabljak | Mahlzeiten: F, A**

Tag 10 - Do., 23.09.27
Žabljak – Durmitor-Nationalpark – Žabljak

Im Angesicht mit den „Augen des Berges“

Der Blick aus den Fenstern unseres Hotels fällt auf die schroffen Berge des Nationalparks Durmitor (UNESCO-Weltnaturerbe). Klar, dass wir die Gegend auch zu Fuß erkunden wollen. Wir besorgen uns vorab Snacks für unser Picknick am Mittag und fahren zum Schwarzen See, dem bekanntesten und schönsten Gletschersee dieses Gebirges, der eigentlich aus zwei nebeneinander liegenden Seen besteht. Das Wasser der Seen ist so sauber und klar, dass sie die umliegenden Berge wie ein Spiegel reflektieren – daher kommt auch der Spitzname „die Augen des Berges“! Bei unserer Wanderung (3,5 Std., leicht) umrunden wir das Gewässer und spätestens danach wissen wir, warum diese Gegend ganz besonders den Bezeichnung „wilde

Schönheit“ verdient hat. Während du dich im Bus ausruhen kannst, steuert der Busfahrer bereits den nächsten Höhepunkt an. Wir erreichen nach ca. dreißig Minuten Fahrt einen der schönsten Aussichtspunkte des Landes und legen hier eine Fotopause ein. Wenige Minuten später erreichen wir das nachhaltige Gästehaus Katun inmitten der Natur, umgeben von Bergen und Seen. Wir werden von Ivan und seiner Familie sowie den Ziegen, Pferden, Kühen und Hunden freundlich empfangen. Wer mag, kann optional einen Pferdeausritt unternehmen. Innerhalb von fünfzehn Minuten sind wir zurück in unserer Unterkunft in Zabljak, wo wir zum Abendessen zusammensitzen.

Fahrstrecke: 45 km | Übernachtung: Zlatni Bor* in Zabljak | Mahlzeiten: F, A**

Tag 11 - Fr., 24.09.27
Žabljak – Perast – Gospa od Škrpjela – Kotor – Budva

Venezianischer Charme und eine heilige Insel

Wir verabschieden uns zeitig von der Bergwelt Montenegros und fahren etwa drei Stunden in Richtung Süden. Bevor wir zur Adriaküste kommen, machen wir mittags Halt in Perast am Ufer der Bucht von Kotor (Weltnatur- und Weltkulturerbe der UNESCO). Dieser kleine und charmante Ort war einst ein geschäftiges Seefahrerzentrum – heute ist er ein ruhiger Ort mit Bilderbuchcharakter und Traumpanorama zwischen dem blauen Wasser der Bucht und den bewaldeten grünen Berghängen im Hintergrund. Wir spazieren durch dieses Kleinod und besuchen per Boot die Insel Gospa od Škrpjela (Maria vom Felsen), wo wir eine Wallfahrtskirche entdecken. Weiter geht’s per Bus in die 20 Minuten entfernte Hafenstadt Kotor, die deutlich wuseliger und lebendiger auf uns wirkt. Zur Mittagszeit legen wir eine Pause ein und können in einem der Cafés das geschäftige Treiben in den Gassen auf uns wirken lassen. Am Nachmittag genießen wir eine Führung durch die mediterrane Altstadt. Anschließend haben wir etwa zwei Stunden Freizeit in Kotor, um die kleinen Gassen auf eigene Faust zu entdecken. Wer sportlich ist und die beste Aussicht auf die Altstadt und die Bucht von Kotor haben möchte, der nutzt die freie Zeit, um die Festung St. John über ca. 1.350 Stufen entlang der Stadtmauer zu erklimmen. Abend fahren wir weiter und erreichen in weniger als einer Stunde Budva an der Adriaküste, unser „Basislager“ für die nächsten Tage. Dein Reiseleiter kennt sich aus und weiß, welches Restaurant am Strand empfehlenswert ist.

Fahrstrecke: 190 km | Übernachtung: Le Marc Guesthouse* oder Villa Perla di Mare*** in Budva | Mahlzeiten: F**

Tag 12 - Sa., 25.09.27
Budva – Lovćen-Nationalpark – Njeguši – Skutarisee-Nationalpark – Virpazar – Budva

Naturwunder in luftiger Höhe und zu Wasser

Heute erkunden wir die Umgebung von Budva und starten direkt zum wortwörtlichen Höhepunkt des Tages: das Mausoleum des Nationalhelden Petar Petrovic, das sich auf einer der beiden Bergspitzen des Lovćen-Massivs im gleichnamigen Nationalpark befindet. Wir nähern uns zuerst im Bus über eine lang gezogene Bergstraße und dann in sportlicher Art und Weise über 461 Stufen zu Fuß (1 Std. leicht-mittelschwer). Die Mühe lohnt sich, denn die Aussicht vom 360-Grad-Aussichtspunkt geht kilometerweit und reicht bei klaren Wetterverhältnissen bis nach Albanien und Kroatien! Anschließend fahren wir etwa eine halbe Stunde weiter bis in das Bergdorf Njeguši am Rande des Nationalparks auf knapp 1.111 m Höhe. Es ist bekannt für seinen Käse und Schinken – beides werden wir bei einem lokalen Produzenten verkosten. Am Nachmittag werden wir zwei Stunden weiter bis zum Skutarisee an der Grenze zu Albanien gefahren. Dort unternehmen wir eine Bootstour und genießen das Panorama vom Wasser aus. Im Fischerdorf Virpazar unterbrechen wir die Fahrt für ein traditionelles Essen. Bei Fischspezialitäten und dem lokalen Wein Vranac können wir das einzigartige Ambiente am Seeufer ausführlich genießen. Am Abend fahren wir innerhalb einer Stunde mit dem Bus zurück zu unserem Hotel in Budva.

Fahrstrecke: 185 km | Übernachtung: Le Marc Guesthouse* oder Villa Perla di Mare*** in Budva | Mahlzeiten: F, M**

Tag 13 - So., 26.09.27
Budva

Ein freier Tag an der Adriaküste

Heute kannst du selbst entscheiden, was du unternimmst! Bei gutem Wetter kannst du einen Badetag an den Stränden der Gegend einlegen oder an der Küste spazieren gehen. Wer mag, kann einen Tagesausflug in die kroatische Perle Dubrovnik unternehmen. Optional kann bei deinem Reiseleiter ein Ausflug nach Bar, einer weiteren Perle an der Küste, gebucht werden. Der Ausflug enthält eine Olivenöl-Verkostung, ein Spaziergang zur

alten Festung, der älteste Olivenbaum Europas und einen Badeaufenthalt an einem kleinen, kaum bekannten und daher mehr privaten Strand als in Budva. Dein Reiseleiter steht dir für alle Vorhaben vorab mit Rat und Tat hilfreich zur Seite und kann dir auch Ausflüge reservieren.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Le Marc Guesthouse* oder Villa Perla di Mare*** in Budva | Mahlzeiten: F**

Tag 14 - Mo., 27.09.27
Budva – Podgorica – Rückflug und Ankunft

Auf Wiedersehen in Serbien und Montenegro!
Heute wirst du zum Flughafen in Podgorica gefahren und trittst dann deinen Heimflug nach Deutschland an. Zwei erlebnisreiche Wochen in Serbien und Montenegro liegen hinter dir! Für die letzten Kilometer zwischen Flughafen und Heimatort kannst du die Bahn und die im Reisepreis inkludierte Rail&Fly-Fahrkarte erster Klasse nutzen.

Fahrstrecke: 65 km | Übernachtung: - | Mahlzeiten: F, gemäß Bordservice

Reiseverlauf

Tag 1	**Di., 14.09.27**	**Flug nach Belgrad**: Ankunft in Serbien
Tag 2	**Mi., 15.09.27**	**Belgrad**: Stadtführung und Streetfood-Tour, nachmittags Freizeit
Tag 3	**Do., 16.09.27**	**Belgrad – Fruška Gora-Nationalpark – Krušedol – Sremski Karlovici – Petrovaradin – Novi Sad**: Wanderung im Nationalpark Fruška Gora mit Picknick, Kloster Krušedol, Weinprobe in Sremski Karlovici, Festung Petrovaradin, Novi Sad
Tag 4	**Fr., 17.09.27**	**Novi Sad – Festung Golubac – Đerdap Nationalpark – Lepenski Vir – Kladovo**: Festung Golubac, traditionelles Mittagessen, Ausgrabungsstätte Lepenski Vir
Tag 5	**Sa., 18.09.27**	**Kladovo – Vratna-Schlucht – Rajačke Pimnice – Niš**: Kloster Vratna, Wanderung Vratna-Schlucht, traditionelles Mittagessen mit Weinprobe im Steindorf Rajačke Pimnice, Knochenturm
Tag 6	**So., 19.09.27**	**Niš – Teufelsstadt Davolja Varos – Kopaonik-Nationalpark**: Stadtführung Niš, Teufelsstadt
Tag 7	**Mo., 20.09.27**	**Kopaonik-Nationalpark – Kloster Sopoćani – Zlatibor**: Wanderung im Kopaonik-N.P., Kloster Sopoćani
Tag 8	**Di., 21.09.27**	**Zlatibor – Tara-Nationalpark – Mokra Gora – Sirogogno – Zlatibor**: Wanderung im Tara-N.P., Fahrt mit der Museumsbahn Sargan Eight, Freilichtmuseum Sirogogno
Tag 9	**Mi., 22.09.27**	**Zlatibor – Uvac-Fluss – Žabljak**: Panoramabootsfahrt durch das Uvac-Tal, Wanderung zum Aussichtspunkt Ledeni, Grenzübertritt nach Montenegro
Tag 10	**Do., 23.09.27**	**Žabljak – Durmitor-Nationalpark – Žabljak**: Wanderung um den Schwarzen See, Besuch im Gästehaus Katun
Tag 11	**Fr., 24.09.27**	**Žabljak – Perast – Gospa od Škrpjela – Kotor – Budva**: Perast mit Bootsausflug zur Insel Gospa od Škrpjela, Führung durch Kotor und anschließend Freizeit
Tag 12	**Sa., 25.09.27**	**Budva – Lovćen-Nationalpark – Njeguši – Skutarisee-Nationalpark – Virpazar – Budva**: Wanderung zum Mausoleum auf den Bergspitzen des Lovćen-Massivs, Bergdorf Njegusi mit Verkostung, Bootsfahrt auf dem Skutarisee mit traditionellem Essen im Fischerdorf Virpazar
Tag 13	**So., 26.09.27**	**Budva**: freier Tag
Tag 14	**Mo., 27.09.27**	**Budva – Podgorica – Rückflug und Ankunft**: Heimflug nach Deutschland


Novi Sad
Sremski Karlovici
Fruska Gora-Nationalpark
Belgrad
Festung Golubac
Kladovo
Lepenski Vir
Derdap-Nationalpark
Vratna-Schlucht
Tara-Nationalpark
Raja?ke Pimnice
SERBIEN
Mokra Gora
Zlatibor
Kopaonik-Nationalpark
Nis
Zabljak
Kloster Sopo?ani
Durmitor-Nationalpark
Teufelsstadt Davolja Varos
MONTENEGRO
Kotor
Perast
Podgorica
Budva
Lovcen-Nationalpark
Skadarsee

Einreisebestimmungen & Impfungen

Gültiger Personalausweis oder Reisepass erforderlich (alle Dokumente sollten bei der Einreise noch 3 Monate lang gültig sein). Kein Visum notwendig. Keine Impfungen vorgeschrieben. Impfungen gegen Hepatitis A empfohlen.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind ausreichend.

Verpflegung

In allen Unterkünften ist das Frühstück bereits enthalten. Darüber hinaus kommen wir in den Genuss von traditionellen Mittagessen im Nationalpark Derdap an Tag 5 und im Steindorf Rajačke Pimnice an Tag 6, einer Picknick-Mahlzeit an Tag 4 sowie einem Abschlussessen am Ufer des Skadar-Sees in einem Fischrestaurant an Tag 13. Bei den Übernachtungen im Kopaonik-Nationalpark sowie im Hotel in Zabljak ist jeweils ein Abendessen inkludiert.

Unterkünfte

Auf der Reise sind *** Hotels unser Zuhause. Alle Zimmer verfügen über ein eigenes Bad oder Dusche/WC. Im Kopaonik-Nationalpark übernachten wir in einer Unterkunft mit Apartmentzimmern mit eigener Dusche/WC.

Teilnehmerzahl

8* bis 16
*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

Einzelzimmerzuschlag

Einzelzimmer	310,00 EUR

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Auf unserer Website findest du die Bedingungen: https://www.world-insight.de/halbesdoppelzimmer

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Lufthansa, Austrian Airlines oder einer gleichwertigen Fluggesellschaft ab Frankfurt nach Belgrad und zurück ab Podgorica (andere Abflugorte lt. Ausschreibung; nach Verfügbarkeit buchbar)
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise in der ersten Klasse zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe https://www.world-insight.de/rail-fly)
- Rundreise mit Charterbus, wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers
- 14 Übernachtungen in *** Hotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 14 x F, 4 x M, 3 x A (F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung (außer am freien Tag 14)
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Person (nur online einlösbar)
- Passengers friend Flugentschädigungsservice (weitere Informationen siehe https://www.world-insight.de/service/fluginformationen/#c25330)

CO_2 Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

568 kg CO_2 / 18 €

Abflugorte

Berlin*	150,00 EUR
Düsseldorf*	150,00 EUR
Frankfurt/Main*	ohne Zuschlag
Hamburg*	150,00 EUR
München*	150,00 EUR
Wien*	199,00 EUR
Zürich*	199,00 EUR

*Lufthansa

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:
Lufthansa

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. **Du wirst circa 65 Tage vor Reisebeginn per Email über deine Flugzeiten informiert. Vorab sind leider keine Angaben möglich.** Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

Lufthansa/Austrian Airlines

Hinflug:
Frankfurt – Belgrad 14:10-16:05 oder 10:50-12:45
Rückflug:
Podgorica – Wien 07:00-08:20 oder 12:05-13:25
Wien – Frankfurt 10:30-12:00 oder 14:55-16:25

Bitte beachte, dass alle Zubringerflüge nur auf Anfrage und nach Verfügbarkeit buchbar sind und wir diese erst nach verbindlicher Buchung anfragen können. Flüge von anderen Abflughäfen gehen in der Regel via Frankfurt bzw. Wien.

Diese Reise wird durchgeführt von
WORLD INSIGHT Osteuropa